

## Protokoll Frühjahrsvollversammlung Kreisjugendring Aschaffenburg

<p><b>Datum:</b> 04.04.2022 <b>Ort:</b> Festhalle, Kahl am Main <b>Zeit:</b> 18:30 – 21.23 Uhr</p>	
<p><b>Teilnehmer:</b>  stimmberechtigte Mitglieder plus Gäste <b>Siehe TN-Liste</b>  <i>Beschlussfähigkeit bei mind. 52/2+1=27 stimmberechtigten Mitgliedern</i></p>	<p><b>Anhang:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilnehmerliste</li> <li>- Wahlprotokoll</li> </ul>

Ab 17:30 Uhr haben die Delegierten die Möglichkeit sich „einzuchecken“ und sich ggf. über den Ablauf der Versammlung zu informieren. Alle Vorstände stehen für Gespräche bereit.

Als Imbiss wird Pizza gereicht.

Offizieller Beginn der Veranstaltung: 18:30 Uhr

<b>TOP / Thema</b>	
<b>1</b>	<p><b>Begrüßung</b> <u>Isabell Ritter</u> begrüßt das Auditorium unter besonderer Nennung der anwesenden Amts-, Funktions- und Würdenträger sowie der Einzelpersönlichkeiten.</p>
<b>2</b>	<p><b>Grußworte</b> Bürgermeister Kahl am Main: Jürgen Seitz  Bezirksjugendring Unterfranken: André Fischer  Stadtjugendring: Johanna Erhard  Landrat Dr. Legler hält sein Grußwort zum Beginn der Nachwahl. Dies ist seiner späten Ankunft (er war dienstlich unterwegs) geschuldet.</p>

### **3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Versammlung ist mit 34 von 52 möglichen Stimmen beschlussfähig.

*Nach § 33 der aktuellen BJR Satzung ist die Vollversammlung beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte ihrer stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Jedes Mitglied hat nur eine Stimme.*

### **4 Beschlussfassung über die Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde verschickt und stand auch auf der Homepage öffentlich zur Verfügung.

**B Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.**

### **5 Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung vom 25.10.2021**

Das Protokoll wurde satzungsgemäß mit der Einladung verschickt. Dem Vorstand liegen keine Anmerkungen oder Einsprüche vor.

Eine Anmerkung von Silke Staudt wird eingefügt: Im Wahlprotokoll fehlt die Nennung von Frank Möhrlein und Michael Eckerlein und deren Absage an die Kandidatur. Dies wird im Protokoll nachgetragen. Der Casus wurde durch Wahlvorstand Klaus Spitzer bestätigt.

**B Das Protokoll wird bei drei Enthaltungen einstimmig angenommen.**

### **6 Arbeitsbericht des Vorstandes 2021**

Der Vorstand stellt seine Arbeit des vergangenen Jahres vor. Im Einzelnen ist dies nachzulesen im Jahresbericht 2021, der gedruckt vorliegt und den Delegierten in dieser Form zur Vollversammlung ausgeteilt wurde.

Einzelne herausragende Aktionen und Themen werden von den Vorstandsmitgliedern explizit vorgestellt.

## 7 **Jahresrechnung 2021**

Claudia Trabert stellt die Zahlen und Daten zu den Finanzen des KJR vor und bedankt sich beim Landkreis für die bereitgestellte Summe zur Förderung der Jugendarbeit.

Die Zahlen werden über die Präsentation vorgestellt. Sie sind den Delegierten mit der Einladung zur Vollversammlung zugegangen und können auf der Homepage des KJR Aschaffenburg heruntergeladen werden.

## 8 **Bericht der Rechnungsprüfung**

Georg Thoma stellt das Ergebnis der Rechnungsprüfung vor. Lediglich eine Rechnung in Höhe von 110,42€ viel als Unregelmäßigkeit auf. Die Herkunft dieses Fehlbetrages konnte jedoch geklärt werden (s. Kassenprüfbericht im „Jahresbericht 2021“).

Die Kassenprüfer Georg Thoma und Erwin Glawion können eine Entlastung des Vorstandes empfehlen.

## 9 **Diskussion der Berichte**

Aus der Versammlung gibt es keine Rückfragen oder Anmerkungen zur Jahresrechnung.

Michael Goldhammer von der BDKJ fragt zum Jahresbericht nach, was ausgefallen ist und was der Vorstand nachholen würde.

Der Vorstand erwidert, dass mit den Staatsmitteln aus der „Restart“-Kampagne vor allem die gemeinschaftsstiftenden Maßnahmen Platz finden sollen und so eine Re-Aktivierung der Jugendarbeit gelingen soll. Jugendarbeit lebt von Präsenz, von Begegnung, von der spürbaren Gemeinschaft und von der Vernetzung miteinander. Dies soll wieder ermöglicht werden und ist im Fokus der Vorstandsarbeit.

## 10 **Vorstellung Nachtragshaushalt**

Stephan Noll stellt die Aktivierungskampagne aus Staatsgeldern vor, für die dem KJR 44.000€ zur Verfügung stehen.

Die Idee ist, den Jugendlichen und explizit auch den Jugendleitenden, Möglichkeiten zum „Nachholen“ zu geben.

Dazu wird es eine Fahrt in den Holiday-Park für Jugendliche mit mehreren Bussen aus dem ganzen Landkreis geben und es wird ein exklusiver Tag im Kletterpark angeboten. Hier sollen die persönliche Erfahrung und die Möglichkeit mit dem KJR in Kontakt zu kommen im Fokus stehen. Daher richtet sich dieses Angebot vor allem an Jugendleitende.

Darüber hinaus sind die Verbände aufgerufen, eigene Ideen zur Reaktivierung zu fassen. Diese können beim Vorstand eingereicht werden und letztlich sogar ohne Eigenmittel aus dem Topf der Restart-Kampagne finanziert werden.

Wichtig ist lediglich, dass es sich hier nicht um herkömmliche Maßnahmen handelt, sondern um neue Aktivierungs-Aktionen. Die Ausschüttung der Gelder und deren Höhe wird mit dem Vorstand abgesprochen.

<p>Der Vorschlag für den Nachtragshaushalt ist den Delegierten bereits mit der Einladung zugegangen. Zusammengefasst lautet er:</p> <table> <tr> <td>BJR-Zuschuss für Projekte:</td> <td>44.000,00 €</td> </tr> <tr> <td>Honorare an Betreuende, Referent_innen</td> <td>- 4.000,00 €</td> </tr> <tr> <td>Reisekosten</td> <td>- 9.000,00 €</td> </tr> <tr> <td>Veranstaltungskosten</td> <td>-31.000,00 €</td> </tr> <tr> <td>Saldo:</td> <td>0,00 €</td> </tr> </table>		BJR-Zuschuss für Projekte:	44.000,00 €	Honorare an Betreuende, Referent_innen	- 4.000,00 €	Reisekosten	- 9.000,00 €	Veranstaltungskosten	-31.000,00 €	Saldo:	0,00 €
BJR-Zuschuss für Projekte:	44.000,00 €										
Honorare an Betreuende, Referent_innen	- 4.000,00 €										
Reisekosten	- 9.000,00 €										
Veranstaltungskosten	-31.000,00 €										
Saldo:	0,00 €										
<b>11</b>	<p><b>Beschlussfassung über den Nachtragshaushalt</b>          Der Vorschlag für den Nachtragshaushalt wird besprochen. Grundsätzliche Einwendungen bestehen nicht.</p>										
<b>B</b>	<p><b>Der Nachtragshaushalt wird in der vorgeschlagenen Form einstimmig angenommen.</b></p>										
<b>12</b>	<p><b>Entlastung des Vorstandes</b>  <u>Georg Thoma</u> stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.</p>										
<b>B</b>	<p><b>Der Vorstand wird einstimmig entlastet.</b></p>										
<p><b>Feststellung der Jahresrechnung</b></p>											
<b>B</b>	<p><b>Die Jahresrechnung wird durch die Vollversammlung einstimmig festgestellt.</b></p>										
<p><b>Pause</b></p>											
<b>13</b>	<p><b>Aktuelles aus dem KJR</b>  <u>Isabell Ritter</u> begrüßt <u>Claudia Trabert</u>, die aus dem Mutterschutz zurück ist. Nach der Geburt ihres Sohnes Moritz hat sie ihren Dienst wiederaufgenommen.</p>										

Sie bedankt sich ausdrücklich bei den Mitarbeitenden in der Geschäftsstelle, die während der Vakanz den Betrieb dennoch in hervorragender Weise aufrechterhalten haben. Es werden Blumen überreicht.

Geschäftsstellenräume. Die Räume der Geschäftsstelle wurden erneuert. Dies geschah durchgehend in Eigenarbeit und mit gebrauchtem Mobiliar (→ Nachhaltigkeit!). Die neue Raumaufteilung stellt eine gemütliche Sofa-Ecke zur Verfügung. Herzliche Einladung diese für Gespräche in der Geschäftsstelle zu nutzen.

Prävention sexualisierter Gewalt. Die Präventions- und Bildungsreferentin, Tasja Heeg, arbeitet mit dem Vorstand an konkreten Umsetzungen zur Prävention sexualisierter Gewalt, die in den Verbänden genutzt werden können – etwa für erste Schritte zu einem Schutzkonzept, zur Überprüfung bereits vorhandener Ansätze oder zur Sensibilisierung der Mitarbeitenden.

Brandbrief zu Jugend in Corona-Zeiten. Der KJR hatte zum Jahreswechsel einen Brandbrief verfasst, der den Verbänden in Kopie zugegangen ist. Bestimmt war er für die Politik, als jugendpolitische Äußerung. Reaktionen – zustimmend und unsererseits positiv zu werten – gab es von Seiten des Landrats. Außerdem legt die Politik mit der Restart-Kampagne eine finanzielle Möglichkeit zur Reaktivierung der Jugendarbeit auf. Wir sind uns bewusst, dass nicht alle angesprochenen Missstände beseitigt wurden. Größtenteils liegt die Zuständigkeit dafür auch jenseits der regionalen Möglichkeiten. Der Einsatz für die Jugendpolitik ist uns wichtig und hier werden wir uns auch künftig engagieren.

Nachhaltigkeits-Euro. Ein Kriterienkatalog für Nachhaltigkeit bei eigenen, durch den KJR geförderten Maßnahmen wurde durch Andreas Krämer erstellt und soll künftig Anwendung finden. Im Zuge des Nachhaltigkeit-Themas, das sich der KJR aktuell gesetzt hat, soll dies finanziert werden. Evtl. wird diese Möglichkeit anschließend in den Zuschussrichtlinien verankert werden.

Zur Jugendleitendenkarte kann die Ehrenamtskarte des Landkreises Aschaffenburg parallel beantragt werden. Stephan Noll empfiehlt allen Jugendleitenden die Ehrenamtskarte abzurufen. Er weist darauf hin, dass das neue JuLeiCa-Portal online ist und zeitgemäße Möglichkeiten der JuLeiCa-Beartragung (Integration ins Wallet, mobile Beantragung ...) bietet.

## 14 Anträge

Aktuell liegen keine Anträge vor.

### **Verabschiedung Martin Klein (tritt als Beisitzer im Vorstand zurück)**

Martin Klein hat kurz vor der Versammlung dem Vorstand berichtet, dass er zu dieser Vollversammlung aus privaten Gründen zurücktreten wird. Isabell Ritter dankt ihm für sein Engagement über neun Jahre im Vorstand, unter anderen zwei Jahre als Vorsitzender und kurzzeitig als Stellvertreter. Als Dankeschön erhält er sowohl ein Geschenk für sich als auch für seine Familie.

**15 Nachwahlen (Restperiode bis Frühjahr 2023)**

André Fischer, Tim Höfler und Dr. Alexander Legler werden für den Wahlvorstand vorgeschlagen.

Jens Jüttner (BDKJ) und Jörg Fecher (EJ) wurden als Beisitzer gewählt. Alles rund um die Wahl findet sich im Wahlprotokoll des Wahlvorstands.

**16 Ausblick und Termine**

Patric Metz stellt die anstehenden KJR-Termine des Jahres 2022 vor. Sie finden sich auf der Homepage und werden daher hier nicht aufgeführt. Hervorgehoben werden sollte hier die Herbstvollversammlung am 25. Oktober 2022 im Sitzungssaal des Landratsamtes.

**16 Verschiedenes**

Isabell Ritter und Dr. Alexander Legler unterzeichnen den novellierten Grundlagenvertrag zwischen Landkreis und Kreisjugendring Aschaffenburg.

Isabell Ritter stellt ein Video des Bezirksjugendrings und der Medienfachberatung mit diversen Angeboten und Hinweisen zu Fachthemen zur Verfügung.

**Die nächste Vollversammlung findet am Dienstag, 25. Oktober um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Landratsamts statt.**

**Ende der Sitzung ist um 21.23 Uhr**

**Aschaffenburg, den 04.04.2022**

**Für die Protokollführung:**

**Martin Klein  
Beisitzer**

**Für die Richtigkeit:**

**Isabell Ritter  
Vorsitzende**

Teilnehmerliste zur Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendrings Aschaffenburg am 04.04.2022 in Kahl am Main

## Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2a BJR-Satzung

Alevitische Jugend in Bayern e. V. (1)	Demir, Güzel-Duygu
Bayerische Fischerjugend des Landesfischereiverbandes Bay. (2)	--- Glawion, Erwin
Bayerische Jungbauernschaft (1)	---
Bläserjugend des Musikverbands Untermain (2)	Bayer, Franziska Dotzauer-Klier, Sven
Bläserjugend im Blasmusikverband Vorspessart (2)	Noll, Stephan ---
Deutsche Beamtenbundjugend Bayern (1)	Dietz, David
Deutsche Jugend in Europa (1)	---
Deutsche Wanderjugend (2)	Ascherfeld, Wolfgang Putz, Iris
Landesjugendwerk des Bundes freikirchlicher Pfingstgemeinden (1)	Berenstein, Eugen
Naturschutzjugend im Landesbund für Vogelschutz (2)	---
THW-Jugend, Alzenau (2)	Leibl, Thomas Niemczyk, Yvonne

## Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2b BJR-Satzung

Bayerische Sportjugend im BLSV (4)	Pistner, Michael Möhrlein, Frank Schenk, Christian Stegmann, Ludwig
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (4)	Goldhammer, Michael Ritter, Marie Krämer, Andreas Ziegler, Katharina
Evangelische Jugend Untermain (4)	Klein, Martin Kolb, Kevin Fecher, Jörg Tessari, Ramon
Gewerkschaftsjugend im DGB (4)	---

Bayerische Schützenjugend (3)	---
Bayerische Trachtenjugend im Bay. Trachtenverband e.V. (2)	Gold, Christopher Sadovnik, Michael
Bayerisches Jugendrotkreuz (3)	Seidel, Marlies Metz, Patric Staudt, Silke
Jugend des Deutschen Alpenvereins (1)	Sauer, Christoph
Jugendfeuerwehr Bayern im BFV e.V (3)	Freudenberg, Eva Hock, Volker Seitz, Christian
Dachverband klein (BdP, Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (1)	Ott, Christoph
Pfadfinderinnenschaft Sankt Georg (1)	---
Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (1))	---
<b>Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2c BJR-Satzung</b>	
Jugendinitiative Alzenau (1)	---
Kinder- und Jugendtheater Mespelbrunn (1)	Amrhein, Waltraud
<b>Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2d BJR-Satzung</b>	
Gewählte Jugendsprecher_innen offener Jugendeinrichtungen (2)	---
<b>Mitglieder der Vollversammlung ohne Stimmrecht</b>	
Gewählte Vorstandsmitglieder, die nicht stimmberechtigte Delegierte gemäß § 30 Abs. 3 a aa) der BJR-Satzung sind (2)	Ritter, Isabell
Schülersprecher_innen gemäß § 30 Abs. 3 b) aa) der BJR-Satzung (2)	---
Vertreter_innen von Jugendverbänden, die die Aufnahme im BJR beantragt haben (4)	---
Die Geschäftsführerin des KJR gemäß § 30 Abs. 3 b) cc) der BJR-Satzung (1)	Trabert, Claudia
Ein kommunaler Jugendpfleger gemäß § 30 Abs. 3 b) dd) der BJR-Satzung (1)	Spitzer, Klaus
Einzelpersonlichkeiten gemäß § 30 Abs. 3 b) ee) der BJR-Satzung (4)	Engel, Gerhard Göller, Bettina Höfler, Tim ---
Rechnungsprüfer_innen gemäß § 30 Abs. 3 b) ff) der BJR-Satzung (2)	Glawion, Erwin (s. Fischer) Thoma, Georg
<b>Gäste mit Rederecht</b>	
Vertreter_innen des Kreistages gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	Legler, Dr. Alexander Hartl, Monika

---

Vertreter_innen von Behörden gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	Haun, Stefanie
Entsandte Vertreter_innen der BJR-Landesebene und/oder des zuständigen Bezirks-jugendrings gemäß § 30 Abs. 4 b der BJR-Satzung	Fischer, André ---
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste gemäß § 30 Abs. 4 c der BJR-Satzung	Heeg, Tasja Heimbach, Tanja ---
<b>Sonstige Anwesende</b>	
Die von den Jugendverbänden oder Jugendgruppen zur Wahl vorgeschlagenen Personen, soweit sie nicht Delegierte sind	--- ---
Presse (Main-Echo)	Lill, Eva-Maria
Vertreter_innen von Verbänden oder Jugendgruppen ohne Delegation	--- ---
Gäste	Erhard, Johanna Oster, Sven Seitz, Jürgen Zipperer, Sherry

---

## WAHLPROTOKOLL

gemäß § 17 der Grundsatz-Geschäftsordnung des KJR Aschaffenburg  
des Bayerischen Jugendrings, KdÖR

Anlage zum Protokoll der KJR-Vollversammlung

am: 04.04.2022 in:                      Kahl am Main                     

### 1. Wahlausschuss

Die KJR-Vollversammlung beruft einen Wahlausschuss von **drei** Personen:

André Fischer (Bezir)

Tim Höfler

Dr. Alexander Legler

Leitung des Wahlausschusses

Der Wahlausschuss bestimmt aus seiner Mitte als Leiter\_in:

André Fischer

### 2. Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung gem. § 30 Abs. 2 a - d der BJR-Satzung

Der/die Leiter\_in des Wahlausschusses stellt die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der KJR-Vollversammlung fest.

Diese beträgt:                     

34

**Beim gesamten Wahlvorgang ist auf die entsprechende Bestimmung bezüglich der Anzahl von Männern und Frauen lt. § 19 der Geschäftsordnung zu achten**

**Nicht stimmberechtigte Delegierte, die von ihrem Mitgliedsverband vorgeschlagen werden und Mitglied in diesem Jugendverband oder dieser Jugendgruppe sind, werden als Mitglieder geführt im Gegensatz zu Personen ohne diesen Bezug (§ 34 Abs. 4 Satzung)**

### 3. Wahl der/des Vorsitzenden

3.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

3.2. Bereit zu kandidieren?

3.3. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat\_innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter\_innen oder nicht stimmberechtigte Personen, die kein Vertreter einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der KJR-Vollversammlung handelt

3.4. Vorstellung des/der Kandidaten/Kandidatinnen:

**Personalbefragung**

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag)  
 statt  nicht statt

**Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)**

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag)  
 statt  nicht statt

3.5. Die Wahl des/der Vorsitzenden findet geheim statt

Name, Vorname	Verband	Bereit zu kandidieren	Ist Delegierte_r	Stimmenzahl	damit gewählt	nimmt Wahl an
gem. 3.1		gem. 3.2	gem. 3.3		gem. 3.7	gem. 3.8
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			

3.6. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Es wurden \_\_\_\_\_ Stimmen abgegeben.

3.7. Damit ist \_\_\_\_\_ im 1. Wahlgang<sup>1</sup> mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen zum Vorsitzenden/zur Vorsitzenden gewählt.

3.8. Der/die Gewählte nimmt die Wahl an?

**4. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden**

4.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

4.2. Bereit zu kandidieren?

4.3. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat\_innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter\_innen oder nicht stimmberechtigte Personen, die

<sup>1</sup> Erhält bei mind. 3 Kandidat\_innen keine/r die erforderliche Mehrheit, wird eine Stichwahl durchgeführt. Der/die Kandidat\_in aus dem vorherigen Wahlgang mit der geringsten Stimmenzahl nimmt an der Stichwahl nicht mehr teil. Näheres siehe § 34 Abs. 3 Satzung. Weitere Tabelle für Wahlgang siehe nächste Seite.

kein Vertreter einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der KJR-Vollversammlung handelt?

4.4. Vorstellung des/der Kandidaten/Kandidatinnen:

**Personalbefragung**

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt  nicht statt

**Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)**

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt  nicht statt

4.5. Die Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden findet geheim statt

Name, Vorname	Verband	Bereit zu kandidieren	Ist Delegierte/r	Stimmenzahl	damit gewählt	nimmt Wahl an
gem. 4.1		gem. 4.2	gem. 4.3		gem. 4.7	gem. 4.8
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			

4.6. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Es wurden \_\_\_\_\_ Stimmen abgegeben.

4.7. Damit ist \_\_\_\_\_ im 1. Wahlgang<sup>2</sup> mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen zum/zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

4.8. Der/die Gewählte nimmt die Wahl an?

→Tabelle für weiteren Wahlgang nach 3. oder 4. für die Wahl des/des \_\_\_\_\_

Name, Vorname	Verband	Bereit zu kandidieren	Ist Delegierte/r	Stimmenzahl	damit gewählt	nimmt Wahl an
gem. 3.1/4.1		gem. 2	gem. 3		gem. 7	gem. 8
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			

<sup>2</sup> Erhält bei mind. 3 Kandidat\_innen keine/r die erforderliche Mehrheit, wird eine Stichwahl durchgeführt. Der/die Kandidat\_in aus dem vorherigen Wahlgang mit der geringsten Stimmenzahl nimmt an der Stichwahl nicht mehr teil. Näheres siehe § 34 Abs. 3 Satzung.

## 5. Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder

### 5.1. Erläuterungen zum Wahlverfahren

Der/die Wahlleiter/-in informiert über § 19 der Geschäftsordnung:

Zahl der weiteren Vorstandsmitglieder 7, davon mindestens 1 Frau und mindestens 1 Mann.

### 5.2. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

### 5.3. Bereit zu kandidieren?

### 5.4. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter innen oder nicht stimmberechtigte Personen, die kein Vertreter einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der SJR/KJR-Vollversammlung handelt?

### 5.5. Vorstellung des/der Kandidaten/Kandidatinnen:

#### **Personalbefragung**

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt  nicht statt

#### **Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)**

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt  nicht statt

### 5.6. Die Wahl findet geheim statt

Es wird Einzelabstimmung gewünscht ja  nein

Name, Vorname	Verband	Bereit zu kandidieren	Ist Dele-gierte/r	Stim-men-zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an
gem. 5.2		gem. 5.3	gem. 5.4		gem. 5.7	gem. 5.8
1 Jens Jüttner	BDKY	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input checked="" type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne	34	Ja	Ja
2 Jörg Fecher	EJ	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne	33	Ja	Ja
3 Marie Ritter	BDKY	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
4		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
5		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
6		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
7		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
8		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			

\* liegt schriftlich vor, da abwesend

5.7. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Es wurden 34 Stimmen abgegeben.

Damit sind laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang<sup>3</sup> mit der Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen zu weiteren Vorstandsmitgliedern gewählt.

5.8. Die Gewählten nehmen die Wahl an?

## 6. Weiterer Wahlgang

In einem weiteren Wahlgang ist/sind noch \_\_\_\_ weitere/s Vorstandsmitglied/er zu wählen:

6.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

6.2. Bereit zu kandidieren?

6.3. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat\_innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter\_innen oder nicht stimmberechtigte Personen, die kein Vertreter einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der SJR/KJR-Vollversammlung handelt?

6.4. Vorstellung des/der Kandidaten/Kandidatinnen:

### **Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)**

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt  nicht statt

6.5. Die Wahl findet geheim statt

Es wird Einzelabstimmung gewünscht ja  nein

Name, Vorname	Verband	Bereit zu kandidieren	Ist Delegierte/r	Stimmenzahl	damit gewählt	nimmt Wahl an
gem. 6.1		gem. 6.2	gem. 6.3		gem. 6.7	gem. 6.8
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			

6.6. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt.

<sup>3</sup> Erhält bei mind. 3 Kandidat\_innen keine/r die erforderliche Mehrheit, wird eine Stichwahl durchgeführt. Der/die Kandidat\_in aus dem vorherigen Wahlgang mit der geringsten Stimmenzahl nimmt an der Stichwahl nicht mehr teil. Näheres siehe § 34 Abs. 3 Satzung.

Es wurden \_\_\_\_\_ Stimmen abgegeben.

6.7. Damit sind laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang<sup>3</sup> mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen zu weiteren Vorstandsmitgliedern gewählt.

6.8. Der/die Gewählte/n nimmt/nehmen die Wahl an?

## 7. Wahl der Rechnungsprüfer innen

7.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

7.2. Bereit zu kandidieren?

7.3. Vorstellung des/der Kandidaten/Kandidatinnen:

### **Personalbefragung**

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt  nicht statt

### **Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)**

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt  nicht statt

7.4. Die Wahl findet geheim statt

Die Wahl findet mit offener Stimmabgabe statt

Name, Vorname	Verband	Bereit zu kandidieren	Stimmenzahl	damit gewählt	nimmt Wahl an
gem. 7.1		gem. 7.2		gem. 7.6	gem. 7.7
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			

7.5. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Es wurden \_\_\_\_\_ Stimmen abgegeben.

7.6. Damit sind laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang<sup>4</sup> mit der Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen als Rechnungsprüfer\_innen gewählt.

7.7. Die gewählte/n Person/en nimmt/nehmen die Wahl an?

<sup>4</sup> Erhält bei mind. 3 Kandidat\_innen keine/r die erforderliche Mehrheit, wird eine Stichwahl durchgeführt. Der/die Kandidat\_in aus dem vorherigen Wahlgang mit der geringsten Stimmenzahl nimmt an der Stichwahl nicht mehr teil. Näheres siehe § 34 Abs. 3 Satzung.

**8. Berufung der Einzelpersönlichkeiten**

8.1. Berufungsvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

8.2. Bereit, diese Berufung anzunehmen?

8.3. Die Berufung findet geheim statt

Die Berufung findet mit offener Stimmabgabe statt

Name, Vorname	Bereit zu kandidieren	Stimmenzahl	damit berufen	nimmt Wahl an
gem. 8.1	gem. 8.2		gem. 8.5	gem. 8.6
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			

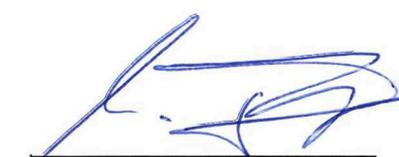
8.4. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Es wurden \_\_\_\_\_ Stimmen abgegeben.

8.5. Damit sind laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang<sup>5</sup> mit der Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen als Einzelpersönlichkeit/en in die Vollversammlung berufen:

8.6. Die gewählte/n Person/en nimmt/nehmen die Berufung an?

Wahl am Main, den 04. April 2022

  
\_\_\_\_\_  
Leiter/in des Wahlausschusses

  
\_\_\_\_\_  
Mitglied des Wahlausschusses

  
\_\_\_\_\_  
Mitglied des Wahlausschusses

<sup>5</sup> Erhält bei mind. 3 Kandidat\_innen keine/r die erforderliche Mehrheit, wird eine Stichwahl durchgeführt. Der/die Kandidat\_in aus dem vorherigen Wahlgang mit der geringsten Stimmenzahl nimmt an der Stichwahl nicht mehr teil. Näheres siehe § 34 Abs. 3 Satzung.